

Die Inselwelt Indonesiens

Eine Dokumentation über die Kleinen Sunda-Inseln in zwei Teilen
Von Pauli Hien und Werner Teufel

Teil II: Timors letztes Königreich in der Inselwelt Indonesiens



Nusa Tenggara – so exotisch wie der Name, so fremdartig ist das Leben auf den Kleinen Sunda-Inseln. Verborgен vor der Zivilisation herrscht auf der Insel Timor der letzte Monarch des Archipels über ein wahres Königreich für Mensch und Natur. Und auch auf der Insel Roti leben die Menschen noch mit ihren alten Traditionen.

Die Insel Timor zählt zu den wenigsten bekannten Gebieten Indonesiens. Fernab von den Metropolen Java und Bali liegt es auch vom großen Nachbarn Australien abgeschottet, zu dem es kaum Verkehrsverbindungen gibt.



Tief in den Wäldern Timors lebt ein stillvergnühtes Volk: die Boti. Ihr frohes Gemüt verdanken sie nicht nur der paradiesischen Natur, die sie umgibt. Auslöser für die gute Laune ist vielmehr auch die Betelnuss. Diese Frucht der Betelpalme kauen die Boti schon von Kindesalter an – eine Droge, die anregend wirkt und neben der Leistungsfähigkeit auch die Stimmung erhöht.

Doch Boti ist weit mehr als ein Dorf voll berauschter Menschen. Hier herrscht Timors letzter König: Nune Ambenu.

Außergewöhnliche Aufnahmen dokumentieren das bunte Leben in dieser eigentümlichen Monarchie und geben einen faszinierenden Einblick in eine beinahe verlorene Welt. Außergewöhnliche Rituale, uralte Gesänge und exotische Bräuche - das Alltagsleben der Untertanen könnte nicht fremdartiger anmuten.





Mit traumhaften Sandstränden und kristallklarem Wasser erfüllt die Insel Roti alle Fernwehträume. Touristen gibt es hier jedoch kaum.



Aber die Strände bieten den Einheimischen einen anderen Einkommenserwerb – Agar Agar, ein gelierendes Lebensmittel aus Algen und eine gesunde vegetarische Alternative zu tierischer Gelatine. Eindrucksvolle Bilder zeigen den Alltag der traditionellen Agar-Agar-Bauer.

Weitaus gefährlicher ist das Leben von Edi, dem Schnapsbrenner. Aus dem Saft der Lontarpalme produziert er hochprozentigen Arakschnaps. Ein riskantes Unterfangen: Ungesichert erklettert er die Palmen, um den Palmsaft zu ernten – in zwanzig Metern Höhe! So abenteuerlich wie die Ernte zeigt sich auch Edis Brennerei: eine primitive Destille aus Bambus und Ton. Nur gut, dass hier niemand das Reinheitsgebot überwacht!



Das Leben auf den Kleinen Sunda-Inseln hat seinen eigenen unvergleichlichen Reiz.

Text: Alexandra Bürger
Fotos: Pauli Hien